

Info-Brief

2026 – 09

Nachrichten aus dem Verband

Herbsttagung 2026

Die Herbsttagung der Chorvorstände im CVNB ist harmonisch verlaufen. Die Tagung hat in diesem Jahr in Uelzen stattgefunden und ist sehr gut besucht gewesen: von 22 Kreischorverbänden waren 20 vertreten. Die Teilnehmenden tauschten sich aus und erarbeiteten neue Konzepte für die Zukunft. Angeregt wurde eine flächendeckende Verjüngung aller Vorstände. Besonders das Präsidium wurde dabei ins Visier genommen. Immerhin gilt es dort aktuell, gleich mehrere Vakanzen auszugleichen. Die Projektgruppe für das 200-jährige Verbandsjubiläum im Jahr 2031 wurde aufgestockt, zudem wurden ansprechende Motto-Aufkleber verteilt. Die nächste Herbsttagung soll am 18.09.2027 stattfinden.



In Uelzen (von links): Dr. Gisela Urban, Karin Streichert und Gerhard Brunken.
Foto: Matthias Blazek

Niedersächsischer Chorwettbewerb

Der 12. Niedersächsische Chorwettbewerb hat vom 25. bis zum 27. September in Soltau stattgefunden. Es gab viele beeindruckende Beiträge der teilnehmenden Chöre zu hören. Der Chorverband Niedersachsen-Bremen war mit 4 Chören erfolgreich vertreten. Der Chor Schola Surwold hat einen 2. Platz in der Kategorie Populäre Vokalmusik – a cappella mit Begleitung von bis zu 3 Instrumenten mit 21 von 25 Punkten belegt und erhielt die Option zur Weiterleitung an den deutschen Chorwettbewerb in Leipzig. Den Ersten Platz belegte der Chor Toby & The Sirens – Frauen-Pop-Chor aus Hannover – mit 25 von 25 Punkten. Mit dem vom CVNB gestifteten Sonderpreis in der Kategorie „Populäre Vokalmusik – a cappella“ wurde Anke Cordes, die Leiterin des Chores TonArt, ausgezeichnet. Eine allgemeine Zusammenfassung und viele Fotos zum Nachlesen gibt es unter

<https://lmr-nds.de/projekte/wettbewerbe/chorwettbewerb/>.

Info-Brief

2026 – 09

Ankündigungen

Adventskonzert

Am Sonntag, den 29. November, findet um 17 Uhr in der Hastedter Kirche, Bennigsenstr. 7, 28205 Bremen, das erste gemeinsame Adventskonzert von *cantaforte* und dem Frauenensemble *CantaMagica* statt. Ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm ist schon in der Vorbereitung.

marcantus-Sommerseminar

Dieses findet von Freitag, den 20. bis Sonntag, den 22. August 2027, im Theaterwerk Albstadt statt. Weitere Informationen gibt es Anfang 2027.

D-Ausbildung Chorleitung mit Ole Magers in Hannover

Termine 2027

24.01. | 14:00-20:00 Uhr

05.02. | 10:00-18:00 Uhr

27.02. | 10:00-18:00 Uhr

10.04. | 10:00-18:00 Uhr

22.05. | 10:00-16:00 Uhr

23.05. | ab 14:00 Uhr (Prüfungstag)

Notenlesen - Dirigieren - Probenmethodik - Stimmbildung: All diese Themen werden in den Sitzungen der D-Ausbildung behandelt. Dabei sind Vorkenntnisse nicht notwendig.

Lernen Sie, wie Sie Chöre und Ensembles anleiten und in Ihrem eigenen Chor unterstützen können. Mit dieser Ausbildung helfen Sie auch dabei die Chorszene nachhaltig lebendig zu halten. Ole Magers ist es wichtig auf menschliche Art und Weise das Handwerk der Chorleitung zu vermitteln und die persönlichen Ziele zu unterstützen. Die Prüfung ist optional. Mit der Prüfung kann man die Weiterleitung zur C-Ausbildung erhalten.

Einzelheiten Finden Sie unter <https://olemagers.notion.site/D-Ausbildung-Chorleitung-Information-Anmeldung-3e5c47ba02fc801db92de1824784e731>

Nachrichten aus dem Chorleiterrat

Chorleitung tut gut!

Wir sind vorbereitet –
die neuen Termine für
unsere Ausbildungen 2027

C-Ausbildung Kinderchorleitung (CAK) - beachte die **verkürzte Anmeldefrist**.

Infotag: entfällt, eine individuelle telefonische Beratung ist möglich

Anmeldeschluss: Do., **17.12.2026**

Kursbeginn: Sa., 13.03.2027

Info-Brief

2026 – 09



Foto: Andrea Schlingloff

C-Ausbildung vokal (CAV)

Infotag (als Zoomsitzung): Fr., 12.03.2027 (17.00-19.30 Uhr, Anmeldung erforderlich)

Anmeldeschluss: Fr., 19.03.2027

Kursbeginn: Sa., 17.04.2027

Weitere Informationen unter <https://cvnb.de/home/unsere-ausbildungen/>

Aus den Kreischorverbänden

KCV Braunschweig

Am 12. September hat in Braunschweig das 8. Regionale Musikfest der Stadt und Region Braunschweig stattgefunden. Viele Chöre des KCV Braunschweig nahmen aktiv teil, es wurde von den Chören viel gesungen. Zum ersten Mal fand dabei auch eine „Kinderchorbegegnung“ statt. Die Idee entstand bei einem Treffen der „Kontaktstelle Musik“ der Stadt Braunschweig, dem „arbeitskreis musik in der jugend amj“ und dem KCV Braunschweig. Gemeinsam wurde die Idee einer solchen Kinderchorbegegnung begeistert aufgegriffen und mit einem Griff der Stadt in den Fördertopf tatkräftig unterstützt. So wurden fünf Kinderchöre aus der Region, von Blankenburg bis Salzgitter, sowie eine professionelle Kinderchorleiterin aus Dänemark gewonnen, die zusammen am 12. Juni vormittags als großer, gemeinsamer Chor mit über 100 Kindern im Braunschweiger Dom das vormittags erlernte Stück vorgetragen haben. Es war ein wunderbares Erlebnis, die Kinder bekamen untereinander Kontakt und konnten haben den Auftritt im Dom genossen. Durch die großzügige Unterstützung der Stadt konnten Busse angemietet werden, die die Chöre abgeholt und zurückgebracht haben, nochmals Dank dafür an die Stadt. Wir, die Veranstalter, haben sofort beschlossen, dass wir das 2027 wiederholen wollen.

Am Wochenende darauf, dem 19.9., war wieder Musik in der Region. Anlässlich der Wolfenbütteler Kulturnacht sangen wieder viele Chöre des KCV, die Stadt Wolfenbüttel war von Musik erfüllt.

Info-Brief

2026 – 09

KCV Lüneburg

Aus dem KCV Lüneburg

Wer kennt sie nicht in unseren Regionen, auch wenn ihre Zahl immer weiter abnimmt: die Gasthäuser, die mit einem Aufführungssaal ausgestattet sind. In fast jedem Dorf konnte man ein solches Gasthaus finden, und es bildete gewissermaßen den Mittelpunkt des gesellschaftlichen dörflichen Lebens.

In den vergangenen Jahren mussten immer mehr dieser Gasthäuser schließen, da sich die Gewohnheiten der Menschen stark verändert haben. Einige wenige haben mit neuen Konzepten überlebt, und zu diesen zählt dasjenige in Erbstorf, einem Ortsteil von Adendorf, unmittelbar an die Stadt Lüneburg angrenzend. Vor einigen Jahren wurde das örtliche Gasthaus mit einem gläsernen Anbau versehen, es zog Kulinarisches der gehobenen Kategorie ein, und das „Lim's“, wie es seinerzeit hieß, florierte – bis zur Corona-Pandemie.

Zum Glück war dies nicht das Ende – der regional wohlbekannte Caterer „Isermann“ übernahm und bietet nun die „Glashütte“ für private Veranstaltungen, wie Hochzeiten oder Firmenfeiern an, zudem wird von Zeit zu Zeit ein Sonntagsbrunch veranstaltet.



„Glashütte“ in Erbstorf; Foto: FP Schmitz

Am 13. September startete dort der KCV Lüneburg, in Kooperation mit dem KCV Bremen, ein neues Veranstaltungskonzept: Brunch mit Chorgesang, unter dem Titel „Hansegenüsse“. Der Brunch fand im Glasanbau statt, und für den Konzertteil nutzten wir den Aufführungssaal, der gut in Schuss gehalten wird. Der Lüneburger Rock- und Popchor „LoChorMotion“ machte den Anfang und präsentierte, in gewohnt professioneller Manier, Auszüge aus seinem neuen Programm. Der „Gemischte Chor Adendorf“ konnte an diese chorische Leistung anknüpfen, obwohl er nur in halber Stärke hatte antreten können. Seine Darbietung wurde umrahmt von zwei sehr lebendigen Auftritten des „Neustädter Shanty-Chors“ aus Bremen, bei dessen Liedern das Publikum auch immer wieder und gerne mitsang. Besonderen Beifall erhielt ein 93-jähriger Shanty-Sänger, der mit kräftiger Stimme einen Solo-Part präsentierte.

Info-Brief

2026 – 09

Das Publikum war mit allen Teilen des Programms hoch zufrieden und hätte gerne von allen Chören noch Zugaben gehört, doch dieser Wunsch konnte des Programmablaufs wegen nur vom Shanty-Chor am Ende der Veranstaltung erfüllt werden. Fazit: ein wunderschöner Tag, der alle Besucher und Aktive freudig stimmte.

Nachrichten aus den Landesmusikräten

Aus dem LMR Bremen

Aktuelle Fördermöglichkeiten

Erneut gestartet ist das POP STIPENDIUM des POP Office Bremen und des Senators für Kultur. Vier Stipendien in Höhe von jeweils 3.000 Euro unterstützen 2026 die professionelle Entwicklung von Bremer Musikerinnen und Musikern, Bands und künstlerischen DJs aus der Populärmusik. Gefördert werden unter anderem Studioaufnahmen, Mixing und Mastering, Musikvideos, Release-Konzerte oder professionelles Artwork. Bewerbungen sind bis zum 11. Oktober möglich. Weitere Infos unter [POP STIPENDIUM – POP Office Bremen](#).

Ressortübergreifendes Spitzengespräch zur musikpädagogischen Ausbildung

Als Reaktion auf unsere Schreiben zu den Ergebnissen der bundesweiten Studien „MiKADO-Musik“ und „Mulem-Ex“ folgten der Landesmusikrat Bremen und die Landeskonferenz Schulmusik (LKS) Mitte September der Einladung zum ersten gemeinsamen Spitzengespräch der Ressorts Bildung, Wissenschaft und Kultur. Im Mittelpunkt stand die gemeinsame Gestaltung der schulischen und außerschulischen musikalischen Bildung im Land Bremen. Näheres unter [MiKADO-Musik - Üben und Musizieren](#) und [Mulem-EX-31-05-2024-Einelseiten.pdf](#).

Postkartenaktion für den Amateurmusikfonds | Bundeshaushalt 2027

Der Bundesmusikverband Chor und Orchester macht derzeit mit einer Postkartenaktion auf die geplante Ausstattung des Amateurmusikfonds im Bundeshaushalt 2027 aufmerksam. Während für 2026 4,6 Millionen Euro vorgesehen waren, sieht der Regierungsentwurf für 2027 bislang 3 Millionen Euro vor. Amateurmusikensembles können kostenlos Postkarten an die für ihren Wahlkreis zuständigen Abgeordneten der Regierungsfractionen versenden und so auf die Bedeutung des Amateurmusikfonds für ihre Arbeit aufmerksam machen. Weitere Informationen zur Postkartenaktion des BMCO:

<https://bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds-4/kampagne>

Info-Brief

2026 – 09

Plattbeats 2026

Am 14. November findet in Rostock das Finale des plattdeutschen Songcontests Plattbeats statt. Der Wettbewerb richtet sich an junge Bands und Solomusiker:innen aus dem gesamten Norden. Gesucht wird der plattdeutsche Song des Jahres 2026; für die drei Erstplatzierten stehen insgesamt 1.500 Euro Preisgeld zur Verfügung. Bewerbungen sind bis zum 31. Oktober möglich. Weitere Infos unter [PLATTBEATS – der größte plattdeutsche Songcontest im Norden](#)

Weitere Informationen über Aktivitäten des Landesmusikrates Bremen sind auf der Homepage des LMR zu finden: www.landesmusikrat-bremen.de

Aus dem Landesmusikrat (LMR) Niedersachsen

Aktuelle Themen:

Politische Gespräche: Land stärkt Verantwortung für die Landesjugendensembles: Das Land Niedersachsen will langfristig mehr Verantwortung für seine Landesjugendensembles übernehmen und unterstützt den Landesmusikrat Niedersachsen bei einer besseren medialen Positionierung der Klangkörper. Darauf verständigten sich Präsident Matthias Möhle und Generalsekretär Tilman Schlömp in Gesprächen im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK), in denen die Themen für den Doppelhaushalt 2027/28 besprochen wurden. Ein wichtiges Ziel des LMR ist die Etablierung einer Projektförderung für die Amateurmusik in Niedersachsen, wie sie in vielen anderen Bundesländern bereits üblich ist. Damit könnten Chöre, Orchester, Musikvereine und Ensembles künftig gezielt Projektmittel beantragen.

Konferenz der Landesmusikräte: Niedersachsen setzt Impulse zur Resilienz der Kultur: In politisch unruhigen Zeiten befasste sich die Konferenz der Landesmusikräte am 24. und 25. September 2026 in Karlsruhe eingehend mit kulturpolitischen Fragen – im Mittelpunkt stand die Bedrohung der Kultur durch politischen Extremismus und Populismus.

Gleich zwei Referierende aus Niedersachsen analysierten die Lage für die Delegierten aus allen 16 Bundesländern: Anikó Glogowski-Merten, Direktorin der Niedersächsischen Landeszentrale für politische Bildung, und Prof. Dr. Julius Heinicke von der Universität Hildesheim bereiteten mit Impulsvorträgen zu inhaltlichen und rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten die Diskussionen vor. Deren Fazit: Resilienz gegen politische Einflussnahme ist nur durch einen Schulterschluss der Verbände, Vereine und Institutionen zu erreichen.

Landesmusikrat unterstützt Bundesratsinitiative für soziale Absicherung von Kunstschaffenden: Der Landesmusikrat Niedersachsen unterstützt die Bundesratsinitiative Nordrhein-Westfalens für eine bessere soziale Absicherung freischaffender Künstlerinnen und Künstler. Der Ausschuss für Kulturfragen des Bundesrates befasst sich derzeit erneut mit dem 2024 eingebrachten Entschließungsantrag. Ziel ist ein Beschluss im Bundesratsplenum, der die Bundesregierung zu wirksamen Vorschlägen gegen Erwerbslücken auffordert.

Info-Brief

2026 – 09

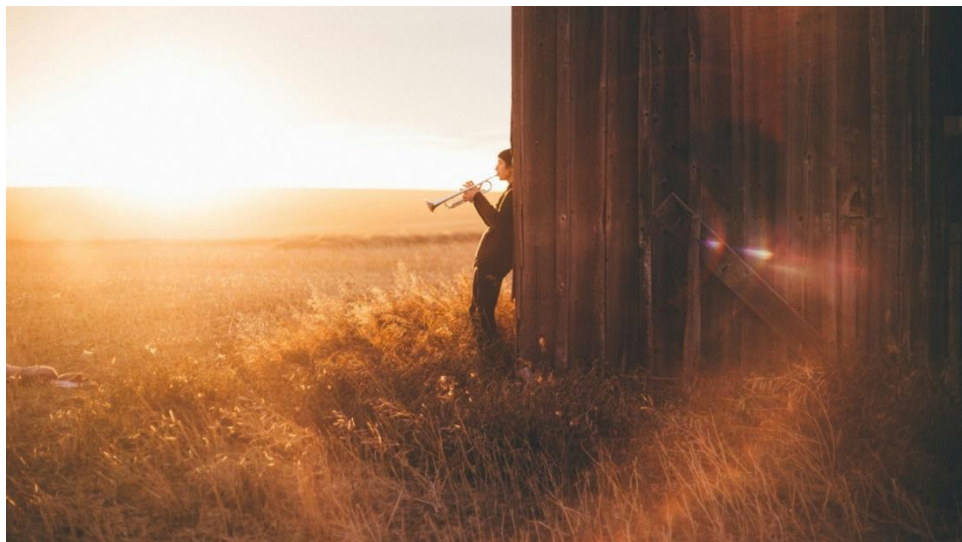
Eine **Kennzeichnung von KI-generierter Musik** fordern zwei Drittel der Mitgliedsverbände. Und noch eine Ankündigung für junge Sängerinnen und Sänger: **EUROTREFF 2027 „JOY!“** – jetzt bewerben.

Den kompletten Newsletter und weitere Infos aus dem LMR finden Sie unter <https://lmr-nds.de/>

Nachrichten aus anderen Verbänden

Bundesmusikverband (BMCO)

Landmusikorte des Jahres 2027: Jetzt bewerben



Landmusikorte des Jahres sind Gemeinden, in denen besonderer Wert auf das gemeinsame Musizieren gelegt wird. Foto: Priscilla Preetz

Im Rahmen des Amateurmusikfonds werden wieder die „Landmusikorte des Jahres“ gesucht. Bis zum 31. Januar 2027 können sich ländliche Kommunen mit bis zu 12.000 Einwohner*innen bewerben. Ausgezeichnet werden Orte, die sich durch ein vielfältiges musikalisches Leben, ehrenamtliches Engagement und innovative Projekte auszeichnen.

Vergeben werden drei Bundespreise in Höhe von 18.000 Euro, 10.000 Euro und 6.000 Euro sowie zehn Förderpreise à 2.000 Euro. Die Preisgelder sollen neue musikalische Projekte und nachhaltige Strukturen vor Ort stärken. Bewerben können sich Kommunen gemeinsam mit ihren Vereinen, Ensembles und Kultureinrichtungen. Bei Fragen steht das BMCO-Projektteam gern zur Verfügung.

bundesmusikverband.de/landmusikort/

Info-Brief

2026 – 09

Digitale Pressekonferenz am 12. Oktober: Wirtschaftsfaktor Amateurmusik



Foto: Kai Kutzki

Zu Beginn des Jahres hatte der Bundesmusikverband Chor & Orchester Ensembles, Einzelpersonen und Verbände aufgerufen, an einer Studie zur Wirtschaftskraft der Amateurmusik teilzunehmen. Danke für die hohe Beteiligung! Nun liegen die zentralen Ergebnisse vor.

Im Rahmen einer digitalen Pressekonferenz am 12. Oktober um 10:00 Uhr erläutern wir gemeinsam mit dem durchführenden Institut, ZiviZ im Stifterverband, die Studie, die Hintergründe sowie ihre Bedeutung für Kulturpolitik, Verbände und die Amateurmusikpraxis.

Anmeldung zur digitalen Pressekonferenz: https://bundesmusikverband-chor-orchester.idloom.events/pk_wirtschaftskraft-amateurmusik

Weitere Informationen unter

<https://bundesmusikverband.de/foerderung/uebersicht-foerderprogramme-2024/>

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ Niedersachsen)

Im neuen Newsletter wird über folgende **aktuelle Themen** berichtet:

- BKJ berät zu Schutzkonzepten in der Kulturellen Bildung (Online)
- Neue Vernetzungsplattform Ganztagschule in Niedersachsen
- Aufruf zur Beteiligung am „Tag der Demokratiegeschichte“ am 18. März 2027

Das Veranstaltungsangebot umfasst folgende **Veranstaltungen**

- 08.10.2026: Sinn – Bildung – Wohlbefinden: Kulturelle Bildung in der Kita (Halle)
- 29.10.2026: Vom Zuschreiben zum Ansprechen. Diskriminierungssensible Zielgruppenarbeit in der Kulturellen Bildung (online)

Info-Brief

2026 – 09

- 08.-11.11.2026: Haltung als Prinzip. Durch Kulturelle Bildung Demokratie stärken (Wolfenbüttel)
- 10.11.2026: Runder Tisch zum Thema Kinderschutz (Online)
- 13.11.2026: Fundraising für Einsatzstellen: Gute Gründe für Ihre Förderung (Online)
- 23.11.2026: Zwei Tage, ein Ziel: Kulturelle Bildung im Ganztage stärken (Remscheid)
- 09.12.2026: Arts – Minds – Health: Mit Kultureller Bildung Gesundheit stärken (Dresden)
- 01.-02.03.2027: förderfähig! – Anträge schreiben (Wolfenbüttel)

Über die Homepage des LKJ finden Sie weiterführende Informationen hierzu und Beschreibungen weiterer Aktivitäten und Veranstaltungen sowie Antragsfristen zu Fördermöglichkeiten: <https://lkjnds.de/ueber-uns/team>

Fortbildungsangebote

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Über die Homepage <https://www.bundesakademie.de> können Sie aktuelles erfahren und sich über die angebotenen Seminare und Veranstaltungen informieren und auch anmelden.

Natürlich. Kultur.

Informationen zu den Veranstaltungen und den Anmeldungen dafür entnehmen Sie bitte der Homepage und den dort zu findenden Newslettern

<https://natuerlich-kultur.com/aktuelles/#newsletter>

TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE

- | | |
|-------------------|--|
| 18.10.2026 | Verbandstag der Chöre im Oldenburgischen Sängerbund in Cloppenburg |
| 06.11.-08.11.2026 | Bremer Chorfest mit dem Bremer Landeschorwettbewerb in der Kulturkirche St. Stephani |

TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE – TERMINE

Herausgeber des Infobriefes: AG Medien des CVNB e.V.

Chorverband Niedersachsen-Bremen e.V. * Violentstraße 7* Tel.: 0421 323 699 * www.cvnbn.de * 28195 Bremen
info@cvnbn.de